



## POSTULAT

<b>Urheber</b>	neo - Die sozialliberale Mitte, durch Jonas Regotz, Melanie Burgener und Marie-Claude Schöpfer-Pfaffen
<b>Gegenstand</b>	Verwendung von Nachtzielgeräten in den personalisierten Wolfsabschussbewilligungen integrieren
<b>Datum</b>	09/05/2025
<b>Nummer</b>	2025.05.192

Im Rahmen der proaktiven Wolfsregulierungen können Jägerinnen und Jäger, welche ein Patent G oder E gelöst haben, während der Passjagd in den ausgeschiedenen Perimetern nach Anmeldung bei der DJFW Wölfe erlegen.

Vorab müssen diese Jägerinnen und Jäger eine von der DJFW organisierte themenbasierende Weiterbildung absolvieren. Die DJFW erteilt den Jagdberechtigten eine personalisierte Abschussbewilligung mit allen Modalitäten bezüglich der Wolfsjagd.

In der eidgenössischen JSV werden in Art.2 Ziff. 1 Bst. e) Nachtzielgeräte und Gerätekombinationen mit vergleichbaren Funktionen verboten. In Art. 3 Ziff. 1 wird festgehalten, dass die Kantone speziell ausgebildeten angehörigen der Jagdpolizei oder Jägerinnen und Jäger die Verwendung von verbotenen Hilfsmitteln gestatten kann, sofern dies nötig ist um bestimmte Tierarten und Lebensräume zu erhalten, Wildschäden zu verhüten, Tierseuchen zu bekämpfen oder verletzte Tiere nachzusuchen. Die Wildhut und deren Hilfsangestellten wie auch die UGJ dürfen im Rahmen der Wolfsregulierung die obgenannten Mittel schon heute einsetzen. Da die bundes- und kantonsrechtlichen Rahmenbedingungen für diese Ausnahmen bereits bestehen, wäre der Einsatz von Nachtzielgeräten und Gerätekombinationen mit vergleichbaren Funktionen auch für die Patentjägerinnen und -jäger der Passjagd, welche sich an der Wolfsregulation beteiligen, zielführend. Die nächtliche Schussabgabe kann mit den erwähnten Hilfsmitteln merklich verbessert werden und das Risiko von angeschossenen Tieren oder Fehlabschüssen sinkt.

### **Schlussfolgerung**

Wir fordern den Staatsrat auf, die Verwendung von Nachtzielgeräten und Gerätekombinationen mit vergleichbarer Funktion für die Wolfsregulation durch Passjägerinnen und -jäger zu erlauben und im Rahmen der Ausstellung der personalisierten Wolfsabschussbewilligung zu integrieren.